

West Fraser senkt jährliche Energiekosten um mehr als 250.000 Euro durch Einsatz von Mittelspannungsantriebstechnik

Das Unternehmen für Holzprodukte nähert sich seinen Zielen zur Verringerung des Kohlenstoffausstoßes an, gewinnt einen tieferen Einblick in Betriebsabläufe und profitiert von einer größeren Anlagen-Resilienz

MILTON KEYNES, England, 10. Dezember 2024 – Rockwell Automation, Inc. (NYSE: ROK), das weltweit größte Unternehmen für industrielle Automatisierung und digitale Transformation, hat heute bekannt gegeben, dass West Fraser, ein Unternehmen für Holzprodukte, in seinem Werk in Cowie, Schottland, dank des Einsatzes einer kompletten IPP-Lösung ([Intelligent Packaged Power](#)) von Rockwell Automation erhebliche Fortschritte bei der Verwirklichung der Kohlenstoffreduzierungs- und Energiesparziele erzielt hat.

Die IPP-Lösung, bestehend aus einer [CENTERLINE® 1500](#) Mittelspannungs-Motorsteuerungszentrale (MCC) und drei Allen-Bradley® [PowerFlex® 6000T](#) Mittelspannungs-Frequenzumrichter und wird in drei der energieintensiven Ventilatoranwendungen des Standorts eingesetzt. Die präzisere Steuerung aller drei Ventilatoren, die für die Trocknung des Rohmaterials, die Extraktion des Endprodukts und die materialbedingte Ausschleusung eingesetzt werden, hat dazu geführt, dass West Fraser den Gesamtenergieverbrauch erheblich senken konnte, was sich in einer jährlichen Einsparung von mehr als 250.000 Euro (209.939 Pfund Sterling) niederschlägt.

„Wenn man bedenkt, wie viel Energie weltweit in der Industrie für Motoren- und Lüfteranwendungen verbraucht wird, ist es klar, dass drehzahlvariable Antriebe einen tiefgreifenden positiven Einfluss auf die Reduzierung des Energieverbrauchs und die Senkung des Kohlendioxidausstoßes haben können“, sagt Asa Arvidsson, regionale Vizepräsidentin, Region Mitte, Ost und Nord bei Rockwell Automation. „Diese Anwendung spart nicht nur Energie, sondern zeigt auch andere Vorteile einer intelligenten MCC-Lösung auf.“

West Fraser hat ehrgeizige Nachhaltigkeitsziele für alle seine Betriebe in Nordamerika und Europa – von der Forstwirtschaft bis zu Endprodukten. Als wichtiger Verarbeitungsbetrieb für mitteldichte Faserplatten (MDF) und Spanplatten bietet das Cowie-Werk eine ideale Gelegenheit zur Verringerung des Kohlenstoffausstoßes. Die Anlagen vor Ort sind für intelligente Motorsteuerungstechnologien gut geeignet.

„Wir sind jetzt genau da, wo wir sein müssen, um die Drehzahlen unserer großen Prozessventilatoren zu optimieren“, sagt Gordon McArthur, technischer Leiter des Werks von West Fraser in Cowie. „Wir sehen nicht nur eine verbesserte Prozesssteuerung, sondern auch eine höhere Zuverlässigkeit, da die drehzahlvariablen Antriebe die Drehzahl der Ventilatoren schneller und präziser an die optimalen Anwendungswerte anpassen. West Fraser ist auch ein großer Anwender von Rockwell Automation-Technologie weltweit, so dass unsere Ingenieure mit der Steuerungsarchitektur und ihren Möglichkeiten vertraut sind.“

In Zusammenarbeit mit dem IPP-Projektteam von Rockwell Automation wurden zusätzliche Installations- und Überwachungsdienste vor Ort von HF Controls erbracht, einem Mitglied des Rockwell Automation PartnerNetwork™-Ökosystems und einem anerkannten, von Rockwell zertifizierten Systemintegrator für Mittelspannungsantriebsinstallationen.

Über Rockwell Automation

Rockwell Automation, Inc. (NYSE: ROK), ist ein weltweit führender Anbieter für industrielle Automatisierung und digitale Transformation. Wir verbinden die Kreativität von Menschen mit der Leistungsfähigkeit der Technik, um die Grenzen des menschlich Möglichen zu erweitern und die Welt produktiver und nachhaltiger zu gestalten. Der Firmensitz von Rockwell Automation befindet sich in Milwaukee, Wisconsin, USA. Rockwell Automation beschäftigt etwa 27 000 Mitarbeitende, die Kunden in mehr als 100 Ländern zur Seite stehen (zum Ende des Steuerjahres 2024). Weitere Informationen darüber, wie wir Unternehmen der verschiedensten Branchen auf dem Weg zum Connected Enterprise® begleiten, finden Sie auf www.rockwellautomation.com.

Pressekontakt

Burson GmbH

Felix Brecht

Felix.Brecht@bursonglobal.com